DB NETZE

Besprechungsprotokoll vom 15.04.2015

Kick-Off Machbarkeitsuntersuchung Inntal

Erstellt am: 17.04.2015
Erstellt von: [redacted]

DB Netz AG
Zentrale
I.NVS4
Theodor-Heuss-Allee
60486 Frankfurt am Main
www.dbnetze.com/fahrweg

Teilnehmer:
[redacted], BMVI
[redacted], BMVI
[redacted], StMI Bayern
[redacted], DB Netz AG
[redacted], DB Netz AG
[redacted], DB Netz AG
[redacted], DB AG Einkauf
[redacted], DB AG
[redacted], DB Projektbau
[redacted], DB Systemtechnik
[redacted], DB Netz AG
[redacted], DB Netz AG
[redacted]

Ort/Zeit:
München, Richelstr. 1, 11:00 – 12:30

Protokollumfang:
3 Seiten

Anlagen:
- Präsentationsunterlage [redacted]
- Entwurf Trilaterale Vereinbarung
- Leistungsbeschreibung Machbarkeits-untersuchung

Verteiler:
Wie oben sowie
[redacted] EBA
[redacted], EBA

Nr.	Inhalte/Maßnahmen	Zuständig	Termin	Status
1.	Begrüßung	[redacted]		
2.	Herr [redacted] stellt die Vorgehensweise bei der Erarbeitung der Machbarkeitsuntersuchung vor. Diese berücksichtigt die Erfahrungen aus der Machbarkeitsuntersuchung im Mittelrheintal, die 2013/2014 im Rahmen des Infrastruktur-Beschleunigungs-Programms (IBP II) durchgeführt wurde.	[redacted]		
3.	Es besteht Einigkeit, dass der Untersuchungsraum den Brennerzulauf, d.h. von München-Trudering bis Kiefersfelden umfassen soll.			B
4.	[redacted] Finanzierung der Maßnahmenumsetzung aus der Machbarkeitsuntersuchung [redacted]	[redacted]	30.04.15	B

...

Status: A=Auftrag B=Beschluss I=Information V=zur Veröffentlichung

Nr.	Inhalte/Maßnahmen	Zuständig	Termin	Status
	[redacted]			
5.	Vergabemodalitäten			
	[redacted]	[redacted]		I
	Herr [redacted] schlägt vor, die Vergabe bereits parallel zur Klärung der trilateralen Vereinbarung vorzubereiten, um mit der Machbarkeitsuntersuchung noch vor der Sommerpause beginnen zu können. Die Bearbeitungsdauer sollte auf 5 Monate festgelegt werden und noch 2015 abgeschlossen sein. Wenn die Kommunikation von klar definierten Zwischenergebnissen bis Ende 2015 gewährleistet ist, könnte der Termin zur finalen Abgabe ggf. verlängert werden.	[redacted]		B
	Herr [redacted] wird gebeten, den Antrag auf Freigabe in finanzieller Hinsicht bzw. auf Unbedenklichkeit bis Ende April beim BMVI einzureichen.	[redacted]	30.04.15	A
	Herr [redacted] und Herr [redacted] werden gebeten, die Ausschreibungsunterlagen bis Ende Mai zu erstellen und die Vergabe bis Ende Juni/ Anfang Juli durchzuführen.	[redacted]	30.05.15	A
6.	Herr [redacted] bestätigt, dass die Machbarkeitsuntersuchung [redacted] vom Bund finanziert wird.	[redacted]		I
7.	Projektorganisation Es werden 5 Treffen der begleitenden Arbeitsgruppe (oder alternativ: „Steuerkreis") vorgeschlagen. Teilnehmer der Arbeitsgruppe sind: • StMI [redacted] • [redacted]			

Nr.	Inhalte/Maßnahmen	Zuständig	Termin	Status
	• [redacted] (unterstützend) • [redacted] (unterstützend) • [redacted] (bedarfsweise) • BMVI [redacted] • Eisenbahn-Bundesamt		30.04.15	A
	Herr [redacted] weist darauf hin, dass ein Vertreter des EBA der begleitenden Arbeitsgruppe angehören muss. Das BMVI geht hierzu auf das EBA zu. Die Präsentationsunterlage wird entsprechend angepasst.	[redacted] [redacted]	20.04.15	A
8.	Zusammenfassung weiteres Vorgehen			
	• Versand der Leistungsbeschreibung sowie der aktualisierten Unterlagen an Teilnehmer	[redacted]	22.04.15	A
	• Klärung der Finanzierungsmodalitäten bzw. trilateralen Vereinbarung zwischen dem Bund und dem Freistaat Bayern	[redacted]	30.04.15	A
	• Einreichen Antrag auf Freigabe in finanzieller Hinsicht bzw. auf Unbedenklichkeit	[redacted]	30.04.15	A
	• Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe	[redacted]	30.05.15	A
9.	Nächste Sitzung Herr [redacted] lädt zur nächsten Sitzung im Mai ein. Themen sind insbesondere die Trilaterale Vereinbarung und die Ausschreibungstexte.	[redacted]	30.04.15	A